

Frauen und Gentechnik

Ob Gentechnik in die Nahrung gehört, wurden 2 064 Bundesbürger im Auftrag der Apotheken Umschau gefragt. Daß sie der Gesundheit eher schadet als nutzt, meinten drei Viertel der Frauen und zwei Drittel der Männer (74,9 und 66,3 Prozent). 64,3 Prozent der Frauen halten Gentechnik überhaupt für einen Irrweg. Gut die Hälfte der Männer sieht dies ähnlich (52,3 Prozent). Vier von zehn Männern und drei von zehn Frauen befürworteten die Züchtung gentechnisch veränderter Pflanzen zu einer ertragreicheren Nahrungsmittelherstellung (31,4 und 39,4 Prozent). Ähnlich ist das Verhältnis bei der Frage, ob gentechnisch behandelte Tiere ins Essen gehören. Jeder fünfte Mann (20 Prozent), aber nur jede siebte Frau (13,6 Prozent) sieht darin kein Problem. Einig sind sich die Geschlechter in Sachen Kennzeichnung gentechnisch veränderter Lebensmittel: 94,6 Prozent aller Befragten wollen wissen, was sie kaufen. (ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/132667.frauen-und-gentechnik.html>